

Was sollten Sie über das SOS-Kinderdorf Saarbrücken wissen?

Das SOS-Kinderdorf Saarbrücken blickt auf eine über 40-jährige Tradition unterschiedlichster Angebote von Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendberufshilfe zurück. Die vielfältigen Hilfen zur Erziehung, zur Qualifizierung und Ausbildung werden ergänzt durch Beratungsangebote, aufsuchende Sozialarbeit und offene Angebote.

Der SOS-Kinderdorf e.V. ist ein freier, gemeinnütziger Träger der Kinder- und Jugendhilfe, der sich auf der Basis lebensweltorientierter und partizipativer Ansätze Sozialer Arbeit insbesondere für sozial benachteiligte Kinder, Jugendliche und ihre Familien einsetzt.

Seit Mitte der 1950er-Jahre hat der SOS-Kinderdorfverein in der Bundesrepublik Deutschland ein vielfältiges Spektrum ambulanter, teilstationärer und stationärer Angebote aufgebaut. Heute unterhält er 38 Einrichtungen mit differenzierten Leistungsangeboten: Kinderdörfer, Jugendeinrichtungen, Mütterzentren und Mehrgenerationenhäuser, Familienzentren, Kindertageseinrichtungen, Beratungsstellen, Berufsausbildungszentren und Dorfgemeinschaften für Menschen mit Behinderungen (Stand 11/2018).

Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de

Welche Einrichtungen finden Sie noch im Saarland?

SOS-Kinderdorf Saar
Leipziger Straße 25
66663 Merzig
Telefon: 06861 93984-0

Über uns

Die Arbeit des SOS-Kinderdorf Saarbrücken wird finanziell unterstützt durch die vielen Spender*innen und Paten*innen des SOS-Kinderdorf e.V. und durch folgende öffentliche Partner:

- Jobcenter und Jugendamt des Regionalverbandes Saarbrücken
- Jugendämter aller saarländischen Landkreise
- Bundesagentur für Arbeit
- Ministerium für Bildung und Kultur
- Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
- Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
- Industrie und Handelskammer
- Landeshauptstadt Saarbrücken
- Stadt Völklingen

sowie:



SOS-Kinderdorf Saarbrücken

Seilerstraße 6
66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 93652-0
Fax: 0681 93652-52
kd-saarbruecken@sos-kinderdorf.de
www.sos-kd-saarbruecken.de

Wen Sie für weitere Informationen ansprechen können, erfahren sie im Inneren dieser Broschüre.



Saarbrücken
Jugendhilfe, Ausbildung
und Beratung

Fachkraft für Bildung und Betreuung

in der freiwilligen Ganztagschule (FGTS)



Herausgeber: SOS-Kinderdorf Saarbrücken
Fotos: SOS-Kinderdorf Saarbrücken/Aldi Süd
Namen und Bezeichnungen von Personen können aus persönlichkeitsrechtlichen Gründen verändert worden sein. © 2021 SOS-Kinderdorf Saarbrücken

Was ist eine Qualifizierungsmaßnahme zur pädagogischen Fachkraft in der FGTS?

Sie qualifizieren sich für die pädagogische Tätigkeit in der FGTS, der Freiwilligen Ganztagschule. Sie werden in der Gruppe geschult und praxisorientiert vorbereitet.

Ein Team aus qualifizierten Fachkräften vermittelt Ihnen die Lerninhalte.

Das Ziel ist, Ihnen einen Weg zu eröffnen, um zukünftig Ihren Lebensunterhalt zu verdienen als:

- Fachkraft für Bildung und Betreuung in der freiwilligen Ganztagschule
- KinderbetreuerIn in der nachschulischen Betreuung

Wie lange bin ich dabei?

Je nach Zugangsvoraussetzung beträgt die Kursdauer acht bzw. sechs Wochen. Sie finden sich in einem interessanten Wechsel zwischen Theorie, Praxis und Erfahrungsaustausch wieder.

Was kostet mich der Kurs?

Die Lehrgangskosten belaufen sich derzeit auf:

710,- EUR (8-Wochenkurs)

470,- EUR (6-Wochenkurs)

Eine gänzliche oder teilweise Kostenübernahme durch das Jobcenter oder andere Institutionen ist im Einzelfall zu klären.

Was bietet mir dieser Kurs?

Sie werden für die pädagogische Arbeit in der Freiwilligen Ganztagschule geschult.

Spezielle Angebote sind:

- Praxisorientierter Fachunterricht
- Erfahrungsaustausch und Reflexion
- Berufspraktische Vorbereitung
- Erlebnis- und freizeitpädagogische Elemente

Wie sieht meine Unterstützung während der Maßnahme aus?

Sie werden unterstützt durch:

- Individuelle Fachanleitung
- Sozialpädagogische Beratung
- Hilfe bei der Arbeits- bzw. Ausbildungsplatzsuche

Komme ich als TeilnehmerIn in Frage?

Wenn Sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, kommen Sie als TeilnehmerIn für diesen Kurs infrage.

Zielgruppen sind Personen mit:

- einem abgeschlossenen Hochschulstudium
- einer abgeschlossenen Berufsausbildung und mind. 2-jähriger Erfahrung in der FGTS
- einer abgeschlossenen Berufsausbildung im sozialen Bereich
- einem abgeschlossenen, anerkannten Tagespflegekurs



„Sehen, was dahinter steckt!“

Wann kann ich beginnen?

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an einen der angegebenen Ansprechpartner.

Was kann ich erreichen?

Mit Ihrem Zertifikat sind Sie berechtigt, als

- anerkannte pädagogische Fachkraft an freiwilligen Ganztagschulen (FGTS) zu arbeiten.

Wie melde ich mich an?

Setzen Sie sich bitte direkt mit den hier angegebenen AnsprechpartnerInnen in Verbindung.

Zu Fragen der Finanzierung sprechen Sie bitte mit Ihrer/m AnsprechpartnerIn beim Jobcenter bzw. Ihrer Agentur für Arbeit und ggfls. dem Träger Ihrer FGTS.

Wen können Sie für weitere Informationen ansprechen?

Bereichsleitung Familie, Bildung und Beratung

Tanja Duttlinger Tel.: 0681 93652-42
tanja.duttlinger@sos-kinderdorf.de

Koordinatorin FbW

Barbara Langendörfer Tel.: 0681 93652-700
barbara.langendoerfer@sos-kinderdorf.de

Pädagogische Mitarbeiterinnen

Tanja Ersch Tel.: 0681 93652-73
tanja.ersch@sos-kinderdorf.de

Anastasia Manikov Tel.: 0681 93652-73
anastasia.manikov@sos-kinderdorf.de